



**Art der wirtschaftlichen Tätigkeit**

- Wohnbauflächen; Flächen gemischer Nutzung
- Industrie- und Gewerbeflächen; Flächen mit funktionaler Prägung
- Verkehrflächen
- Landwirtschaftlich genutzte Flächen; Wald, Forst
- Sonstige Vegetations- und Freiflächen
- Gewässer

**Betroffene Einwohner pro Gemeinde bei HQ<sub>100</sub>**

- ≤100
- >100-1.000
- >1.000-10.000
- >10.000

**Schutzgebiete**

- FFH-Gebiete
- Vogelschutzgebiet
- Trinkwasserschutzgebiet
- Heilquellenschutzgebiet
- Badegewässer
- Hof
- Diich, mobile und stationäre Hochwasserschutzwand
- Stauhaltungsdammb
- Staatsgrenze
- Landesgrenze
- Landkreisgrenze bzw. Grenze kreisfreie Stadt
- Gemeindegrenze

**weitere Kulturgüter**

- Bauensembel
- IED-Anlage
- UNESCO Weltkulturerbe
- Punktuales Kulturobjekt
- Linienhaftes Kulturobjekt

0 1km  
Maßstab 1 : 10.000

**Geobasisdaten:**

- © Bayerische Vermessungsverwaltung
- Flächliche Nutzung (ALKIS, Gewässer) 1 : 1.000 (2018)
- Digitale Topographische Karte (DTK25) 1 : 25.000 (2018)
- Antilches Topographisches Kartographisches Informationssystem (ATKIS25) 1 : 25.000 (2018)

**Fachdaten:**

- Fachinformationssystem Wasserwirtschaft
- Die Schutzgebiete entsprechen den wasserabhängigen Natura 2000-Schutzgebieten sowie den Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten gemäß §51 WHG i. V. m. Artikel 31 BYWG, wie sie in der Bestandaufnahme der Wasserämterrichtlinie verwendet wurden. Die Grundzüge für die Badegewässer bilden die in Bayern erfassten EU-Badestellen zur Umsetzung der EG-Badegewässerrichtlinie 2006/7/EG. Zur Identifizierung der Gefahrenquellen bei einem Hochwasserereignis für die Umwelt werden Betriebe aus der Industrieemissionsrichtlinie (Industrial Emissions Directive, IED) gemäß der EU-Verordnung 75/2010 herangezogen.
- Die Daten der potentiell von Hochwasser betroffenen Kulturgüter werden vom bayerischen Landesamt für Denkmalpflege zur Verfügung gestellt.

**Hinweis:**  
Diese Karte stellt nur Wasserläufe dar, die von dem u.g. Gewässer ausgehen. Weitere Wasserläufe, die von Starkregen, hohen Grundwasserständen oder anderen Gewässern ausgehen, sind nicht dargestellt.  
Diese Karte wurde ausschließlich für den Risikodialog zur Sempt im Landkreis Erding erstellt und ist nicht online verfügbar.

Weitere Auskünfte erteilt das Wasserwirtschaftsamt München.  
Erstellungsdatum: 08/2021



**Hochwasserrisikokarte Sempt**  
Darstellung des Hochwasserrisikos für HQ<sub>100</sub>

Gewässer: Sempt  
Blattschnitt: 1666\_SEMPT7\_K3  
Wasserwirtschaftsamt: München  
Landkreis / kreisfreie Stadt: Erding  
Gemeinde: Berglern; Eitting; Erding

